



Großglockner im Winter

2-tägige Skitour auf den höchsten Berg Österreichs

Die grandiose Bergwelt des Nationalparks Hohe Tauern ist ein echtes Paradies für Bergsportbegeisterte. Neben dem Großglockner mit 3.798 m gehören noch weitere 300 Gipfel mit über 3.000 m zum Nationalpark. Die Baumeister dieser imposanten Landschaft waren Feuer, Wasser und Eis. Bei unserer zweitägigen Tour mit antizyklischem Tourenstart am Sonntag lassen wir die Mächtigkeit und die Größe dieser Bergwelt auf uns wirken. Die markante Spitze des Großglockners ist für jeden Tourengänger ein lohnendes Ziel, zumal die malerische Kulisse und unser Quartier, die Stüdlhütte auf 2.802 m, keine Wünsche offen lassen. Für das leibliche Wohl sorgen die sympathischen Wirtsleute, die uns mit Köstlichkeiten aus der Küche verwöhnen. Die Gipfelbesteigung am Montag macht diese Tour zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Anforderungen

Kondition ❄️ ❄️ ❄️ ❄️

Aufstiege bis zu 1400 Höhenmetern mit einer maximalen Gehzeit von 4 bis 6 Stunden pro Tag. Deine Kondition reicht auch für darauf folgende Tage. Die Abfahrtsmeter entsprechen den Aufstiegsmetern bzw. sind den Tagesetappen zu entnehmen.

Technik ❄️ ❄️ ❄️ ❄️
👉 👉 👉

Für Ambitionierte: Du hast Skitourenerfahrung, auch im Hochgebirge, und bist ein hervorragender Skifahrer, auch in anspruchsvollem Gelände sowie auf allen Schneearten. Auf- und Abstiege mit einer Steilheit von ca. 40° sind für dich kein Problem. Bei vereinzelt Abfahrten ist ein sturzfreies Fahren Voraussetzung. Der Einsatz von Steigeisen und Pickel kann teilweise notwendig sein. Bei einem Ausrutschen im Auf- oder Abstieg können längere Rutschwege auftreten. In der Abfahrt können steile, kurze Engpässe vorkommen.

Einfache bis mittelschwere Kletterei im Schwierigkeitsgrad III-IV (UIAA). Du hast bereits Erfahrung mit Kletterrouten im Fels. Immer wieder wirst du auf senkrechte Stellen treffen, die Kraftaufwand erfordern. Zudem solltest du Vertrauen das Abseilen haben und sicher damit umgehen können.

Tourenbeschreibung

Tag 1: Neues Lucknerhaus - Ködnitztal - Lucknerhütte -

Nach einem genauen Materialcheck kann es auch schon losgehen. Wir starten mit Tourenski durch das Ködnitztal. Über die Lucknerhütte auf 2.241 m erreichen wir nach weiteren 600 Höhenmetern die Stüdlhütte (2.802 m). Nach dem Abendessen besprechen wir den Ablauf für die Gipfeltour am nächsten Tag und lassen uns die Route erläutern.

Höhenunterschied: bergauf 900m

Dauer: ca. 03:00 Std.

Tag 2: Ködnitzkees - Glocknerleitl - Kleinglockner - Obere Glocknerscharte - Großglockner - Lucknerhütte

































Gegen 7:00 Uhr starten wir über das Ködnitzkees zum Glocknerleitl, je nach Verhältnissen nehmen wir den Aufstieg zur Erzherzog-Johann-Hütte (Adlersruhe) oder direkt zum Glocknerleitl. Abhängig von der Schneelage machen wir unser Skidepot auf 3.520 m bis 3.640 m. Mit Steigeisen sicher am Seil des Bergführers geht es eine Schneeflanke hinauf und über den Ostgrat zum Kleinglockner (3.770 m). Ein atemberaubender Tiefblick in die Pallavicinirinne und auf den Stüdlgrat zeigt uns den Weiterweg in die Oberere Glocknerscharte (3.766 m). Der letzte Aufschwung zum Gipfel führt über Fels und Eis auf den "Glocker", wie der Großglockner liebevoll von den Einheimischen genannt wird. Nach einer ausgiebigen Rast geht's hinunter zum Skidepot und von dort mit Skiern auf einer berauschenden Abfahrt hinunter zur Lucknerhütte und weiter zum Lucknerhaus. Hier lassen wir die Tour noch einmal Revue passieren, bevor wir die Heimfahrt antreten.

Höhenunterschied: bergauf 1000m | bergab 1900m

Dauer: ca. 07:00 Std.

Sei dabei! Auf [Instagram](#) und [Facebook](#). Wir sind das ganze Jahr in den Bergen unterwegs und teilen unsere Bergmomente. #willkommendraußen #visitbergschuleat

Ausrüstung

 RUCKSACK 30L - 40L MIT SKIBEFESTIGUNG	 STEIGEISEN* (Schuhgröße bitte mitteilen)
 SKITOURENSCHUHE	 TOURENSKI MIT FELLEN
 HARSCHSEISEN	 STÖCKE MIT GROSSEN TELLERN
 LVS-GERÄT, SCHAUFEL, SONDE*	 ERSATZBATTERIEN FÜR LVS-GERÄT
 BIWAKSACK	 SKIHELM
 SITZGURT*	 SICHERHEITSKARABINER 3-WEGE*
 PICKEL*	 FUNKTIONSSOCKEN
 FUNKTIONELLE UNTERWÄSCHE	 LEICHTE HÜTTENHOSE
 FUNKTIONSSHIRT LANGÄRMLIG	 WINTERTOURENHOSE
 WÄRMENDE JACKE	 HARDSHELLJACKE
 MÜTZE / STIRNBAND	 LEICHT GEFÜTTERTE HANDSCHUHE
 SONNENSCHUTZ	 THERMOSFLASCHE
 ENERGIERIEGEL / NÜSSE	 HÜTTENSCHUHE
 KLEINER KULTURBEUTEL	 KLEINES HANDTUCH UND WASCHLAPPEN
 HÜTTENSCHLAFSACK (ohne Metallanteile)	 PERSONALAUSWEIS / BARGELD
 POWERBANK (OPTIONAL)	 TASCHENLAMPE
 OHROPAX (OPTIONAL)	 BLASENPFLASTER & TAPE

Die mit einem *Stern gekennzeichneten Ausrüstungsgegenstände werden von der Bergschule für die Dauer der Tour kostenfrei zur Verfügung gestellt (Anmeldung erforderlich!). Gerne kannst du auch deine eigene Ausrüstung mitbringen.

Details im Überblick

LEISTUNGEN

Staatlich geprüfter Berg- oder Skiführer
1 x Ü/HP in Hütte (MBZ oder Lager)
LVS-Gerät / Schaufel / Sonde (leihweise)
Technische Ausrüstung (leihweise)

MINDESTTEILNEHMERZAHL

3 Personen
max. 3

TERMINE AUF ANFRAGE

da die Gruppengröße sehr klein ist, fügen wir deinen Wunschtermin gerne auf Anfrage hinzu

ZAHLUNGSINFO

Anzahlung 50,00 € p.P. bei Buchung
Restzahlung bis 14 Tage vor Tourenstart

ZUSATZKOSTEN

Getränke, Zwischenmahlzeiten & Rucksackproviant: Bargeld ca. 45,00 € p. P./p. T. nach pers. Bedarf
Mautgebühren
Individuelle Trinkgelder
Reiseversicherung
Parkgebühren

MÖGLICHER AUFPREIS

250,00 € p.P. bei 2 Teilnehmern

DAUER

2 Tage, Termine auf Anfrage

TREFFPUNKT

13:00 Uhr Parkplatz Neues Lucknerhaus

RÜCKKEHR

Rückkehr am letzten Tag ca. 16:00 Uhr

PARKEN

kostenpflichtiger Parkplatz Neues Lucknerhaus

HINWEIS FÜR MENSCHEN MIT EINGESCHRÄNKTER MOBILITÄT

Dieses Programm ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet

Preise und Termine

 **595,00 € pro Person bei 3 Teilnehmern**

 **845,00 € pro Person bei 2 Teilnehmern**

Allgemeine Informationen

Kartenmaterial - optional, zur Information vor der Tour:

AV-Karte Großglockner

Unterbringung

In den Hütten sind wir im Matratzenlager oder in Mehrbettzimmern untergebracht. Auf allen Hütten gibt es Waschräume, einige Hütten bieten auch eine Duscmöglichkeit.

Wir bitten um Verständnis, dass individuelle Reservierungswünsche nicht berücksichtigt werden können.

Verpflegung

In den Unterkünften werden wir reichhaltig (Halbpension) verpflegt. Es ist auch vegetarische Verpflegung möglich (bitte bei Buchung, spätestens zwei Wochen vor Tourenstart angeben).

Anreise

PKW:

Aus Deutschland: München-Kufstein-St.Johann/Tirol-Kitzbüchel-Paß Thurn-Felbertauernstraße-Matrei in Osttirol-Huben-Abzweigung nach Kals am Großglockner (München - Kals: ca. 220 km)

Aus Österreich: Wien-Salzburg-Zell am See-Felbertauernstraße oder: Innsbruck-Wörgl-St.Johann i.T.-Kitzbüchel-Paß Thurn- Mittersill-Felbertauernstraße-Matrei i.O.-Huben-Kals am Großglockner oder: Kärnten-Lienz-Huben-Kals (Lienz - Kals: ca. 35 km)

Parken

kostenpflichtiger Parkplatz Neues Lucknerhaus

Mautpflichtige Straßen beachten

Bahn und Bus:

Über München-Salzburg-Spittal-Lienz oder über Innsbruck-Brenner-Lienz.

Ab Lienz verkehren Postomnibusse nach Kals am Großglockner.

Mit dem Postbus kommst du aber auch direkt von Kitzbühel nach Kals am Großglockner.

Zimmervermittlung bei vorzeitiger Anreise

<http://www.kalstourismus.at/>

Sicherheitsausrüstung

Solltest du keine eigene Sicherheitsausrüstung haben, wird diese von uns gestellt. Hierfür bitten wir um eine kurze Info, damit der Guide die Ausrüstung entsprechend mitnehmen kann.

Wichtiger Hinweis

Während der Tour kann es aufgrund von witterungsbedingten Einflüssen oder regionalen Veränderungen zu Abweichungen oder Anpassungen des ausgeschriebenen Tourenverlaufs kommen. Der geplante Tourenverlauf kann deshalb nicht im Detail garantiert werden.

Reiseversicherung

Besonders empfehlen können wir den "GuteFahrt-Schutz". Dieser enthält einen Mehrwert an Leistungen und ist preislich vergleichbar mit dem Reiserücktrittskosten-Basisschutz.

Folgende Leistungen sind enthalten:



Reiserücktritt-Versicherung



Reiseabbruch-Versicherung



Umbuchungsgebühren-Schutz



Reisegepäck-Versicherung



Reise-Assistance



Reise-Krankenversicherung inkl. Kranken-Rücktransport (optional)

Bei einer Reisedauer von bis zu 10 Tagen gilt hier ein Prämienspreis ab 39,00 € pro Person.

<https://bergschule.at/wir/services/reiseversicherung>

Im Zuge der verbindlichen Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, z.B. bei der Allianz, die Sie über unsere Homepage buchen können: <http://www.bergschule.at/reiseversicherung.html>. Diese Versicherung ist für alle unsere Kunden buchbar. Leistungsstörungen die durch das Wetter, Ausfall von Bahnen oder anderen Einflüssen verursacht werden, und auf die der Veranstalter keinen Einfluss hat sind nicht regresspflichtig. Ebenfalls empfehlen wir jedem Teilnehmer eine Haftpflicht-, Unfall- sowie Auslandskrankenversicherung.

Anforderungen

Kondition



Aufstiege bis zu 600 Höhenmetern mit einer maximalen Gehzeit von 2 bis 4 Stunden pro Tag. Die Abfahrtsmeter entsprechen den Aufstiegsmetern bzw. sind den Tagesetappen zu entnehmen.



Aufstiege bis zu 1000 Höhenmetern mit einer maximalen Gehzeit von 3 bis 5 Stunden pro Tag. Die Abfahrtsmeter entsprechen den Aufstiegsmetern bzw. sind den Tagesetappen zu entnehmen.



Aufstiege bis zu 1400 Höhenmetern mit einer maximalen Gehzeit von 4 bis 6 Stunden pro Tag. Deine Kondition reicht auch für darauf folgende Tage. Die Abfahrtsmeter entsprechen den Aufstiegsmetern bzw. sind den Tagesetappen zu entnehmen.



Aufstiege oftmals über 1400 Höhenmeter mit einer Gehzeit von über 6 Stunden pro Tag. Deine Kondition reicht auch für darauf folgende Tage. Je nach Tour bewegst du dich im Hochgebirge. Die Abfahrtsmeter entsprechen den Aufstiegsmetern oder sind den Tagesetappen zu entnehmen.

Technik



Für Einsteiger & Genießer: Skitouren- oder Freerideerfahrung sind nicht erforderlich. Du beherrschst den Parallelschwung auf schwarzen Pisten. Diese Touren bieten Aufstiege und Abfahrten mit einer maximalen Steilheit von 30°. Aufstiegstechniken wie Bogentreten oder Spitzkehren werden geübt.



Für Geübte: Du hast bereits Skitouren- und Freerideerfahrung und kannst sicher im freien Gelände sowie auf unterschiedlichen Schneearten fahren. Die Touren bieten Aufstiege und Abfahrten mit einer Steilheit von überwiegend 30°. Der Aufstieg erfolgt meist in einer Kombination aus Bogentreten und Spitzkehren.



Für Sportler & Routinierte: Du hast bereits umfangreiche Erfahrung im Skitouren- und Freeridebereich und beherrschst eine gute Fahrtechnik im freien Gelände in verschiedenen Schneearten. In der Abfahrt können steilere Engpässe vorkommen. Für den Aufstieg sind sichere Spitzkehren erforderlich. Der Umgang mit Harscheisen stellt für dich kein Problem dar.



Für Ambitionierte: Du hast Skitourenenerfahrung, auch im Hochgebirge, und bist ein hervorragender Skifahrer, auch in anspruchsvollem Gelände sowie auf allen Schneearten. Auf- und Abstiege mit einer Steilheit von ca. 40° sind für dich kein Problem. Bei vereinzelt Abfahrten ist ein sturzfreies Fahren Voraussetzung. Der Einsatz von Steigeisen und Pickel kann teilweise notwendig sein. Bei einem Ausrutschen im Auf- oder Abstieg können längere Rutschwege auftreten. In der Abfahrt können steile, kurze Engpässe vorkommen.

Technik



Du benötigst keine Klettererfahrung. Grundlagen in Knoten- und Materialkunde sowie in Kletter- und Sicherungstechnik werden dir vermittelt. Schwindelfreiheit und Trittsicherheit sind Voraussetzung.



Einfache bis mittelschwere Kletterei im Schwierigkeitsgrad III-IV (UIAA). Du hast bereits Erfahrung mit Kletterrouten im Fels. Immer wieder wirst du auf senkrechte Stellen treffen, die Kraftaufwand erfordern. Zudem solltest du Vertrauen das Abseilen haben und sicher damit umgehen können.



Mittelschwere bis anspruchsvolle Kletterei im Schwierigkeitsgrad IV-V (UIAA). Diese Touren führen durch durchweg steiles und ausgesetztes Felsgelände. Teilnehmer sollten über Klettererfahrung am Fels verfügen und den oberen V. Grad in der Kletterhalle sicher im Vorstieg bewältigen können. Eine gute Kombination aus Ausdauer und Kraft ist erforderlich.

Guter Rat ist nicht teuer!

* Solltest du tatsächlich eine **Tour abbrechen** müssen und dir dadurch Zusatzkosten entstehen (Taxitransfer, zusätzlich Hotelübernachtung u.ä.), werden diese Kosten nicht von der Bergschule erstattet (siehe AGB der Bergschule Kleinwalsertal). Deshalb empfehlen wir ausdrücklich eine **Reiseversicherung**, die auch den Abbruch einer Tour abdeckt.

* In der **Ausrüstungsliste** findest du alles, was du für deine Tour benötigst. Prüfe deine Ausrüstung frühzeitig und erneuere sie gegebenenfalls.

* **Unverträglichkeiten** oder **besondere Diäten** (z. B. vegane Kost, Gluten- oder Laktoseintoleranz) sind bei Unterbringung im Hotel oder im Gasthaus in der Regel kein Problem. Auf den Hütten hingegen ist eine Sonderverpflegung nur bedingt möglich. Dafür solltest du eigenständig vorsorgen.

TRAININGSPLAN

EMPFOHLENE VORBEREITUNG FÜR DEINE TOUREN MIT DER BERGSCHULE KLEINWALSERTAL!

Mit der richtigen Vorbereitung kannst du die Touren mit der Bergschule Kleinwalsertal in vollen Zügen genießen. Wenn der innere Schweinehund mal wieder ziemlich laut knurrt, dann stell Dir einfach Deine Traumtour vor. Ver-setze Dich gedanklich in eine wunderschöne Winterlandschaft und erspüre das Gefühl von Freiheit. Wenn Du den Trainingsplan ausschneidest und an den Kühlschrank klebst, dann fällt das Training sicher noch leichter.

Skitouren & Freeriden

Mindestens 3 unterschiedliche Wahleinheiten pro Woche, ideal über mehrere Monate.

AUSDAUER:

30 Minuten Treppensteigen,
Stepper oder Crosstrainer



60 Minuten Walken, Joggen
oder Radfahren in der Natur



TRITTSICHERHEIT UND GLEICHGEWICHT:

1 Minute Kniebeugen



1 Minute Skipping



1 Minute Ausfallschritte



1 Minute Strecksprünge



10 Minuten Balance Ball
(einbeinig, beidbeinig)



Schneeschuh-Wandern

Mindestens 3 unterschiedliche Wahleinheiten pro Woche, ideal über mehrere Monate.

AUSDAUER:

30 Minuten Treppensteigen,
Stepper oder Crosstrainer



60 Minuten Walken, Joggen
oder Radfahren in der Natur



TRITTSICHERHEIT UND GLEICHGEWICHT:

10 Minuten Zehenspitzenlaufen



10 Minuten Ballenstand an einer
Treppenkante (einbeinig, beidbeinig)



10 Minuten Balance Ball
(einbeinig, beidbeinig)



Balancieren auf der Bordsteinkante



Von Stein zu Stein springen
(Fliese zu Fliese, Tempelhüpfen)

